

1. **Gespräch über den Umfang der vorgesehenen Erweiterung der Grundschule Am Schloß am 23.01.2012, 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr, in der Grundschule Am Schloß**

Teilnehmer: Siehe Anlage 1

Hintergrund der Besprechung ist, zusammen mit der Woldenhornschnule und dem Kreis Stormarn abzuklären, ob Räume für die Woldenhornschnule mit errichtet werden sollen (Stichwort: inklusive Bildung – siehe SEP 2011 bis 2015).

Herr Rohweder trägt vor, das mit der bestehende Kooperation zwischen der Woldenhornschnule und der Grundschule Am Schloß (seit 2010) positive Erfahrungen gemacht werden konnten. Zurzeit gehen zwei 4. Klassen zur Grundschule Am Schloß (Container), die jeweils mit einer Partnerklasse zusammenarbeiten. Insgesamt verfügt die Woldenhornschnule über 16 Klasseneinheiten (mit Toilette und Waschnraum sowie Nebenräumen). Für die Zukunft ist zu erwarten, dass der Bedarf bis auf 19 Klasseneinheiten punktuell steigen wird.

In der weiteren Diskussion werden folgende Punkte angesprochen:

- Herr Tessmer trägt vor, dass im Haushaltsplan 2012 75.000 € an Planungskosten bereitstehen. In der 2. Jahreshälfte soll das Raumprogramm durch die städtischen Gremien beschlossen werden, sodass Baubeginn in 2013 oder 2014 (je nach Baufortschritt im Neubaugebiet Erlenhof) erfolgen könnte. Die Stadt plant, den jetzigen Pavillon (6 Klassenräume) zu ersetzen und die Grundschule Am Schloß 5-zügig auszubauen. Dabei werden 5 Einheiten mit 70 m² gebaut, da hier eine Doppelnutzung mit dem Hort Am Schloß erfolgen soll.
- Herr Rohweder übergibt der Stadt Ahrensburg eine Liste „Anbau 2014/2015 über die räumlichen Anforderungen der Woldenhornschnule“ (siehe Anlage 2). Danach sollen 6 Woldenhornklasseneinheiten auf dem Gelände der Grundschule Am Schloß errichtet werden. Vorgesehen ist, die Klassenstufen 1 bis 4 (jeweils 1 oder 2 Klassen) komplett an der Grundschule Am Schloß zu unterrichten. Ziel ist es, im Rahmen der **inkluisiven Bildung** gemeinsame Klassen zu bilden. Die zurzeit praktizierte Kooperation ist nur ein Zwischenschritt zu diesem Ziel.
- Herr Graffenberger vom Kreis Stormarn führt aus, dass dann freie Raumkapazitäten an der Woldenhornschnule bestehen. Seines Erachtens nach müssten diese Kapazitäten durch die Stadt Ahrensburg (Grundschule Am Schloß oder Hort Am Schloß) genutzt werden. Ansonsten ist den Kreisgremien es schwer zu vermitteln, Mittel für einen Neubau an der Grundschule Am Schloß bereitzustellen, wenn gleichzeitig freie Kapazitäten am Standort Woldenhornschnule bestehen. Herr Rohweder weist darauf hin, dass ggf. der Verwaltungsbereich der Fritz-Reuter-Schnule hier untergebracht werden könnte.

- Herr Tessmer weist darauf hin, dass zunächst als erster Schritt die baulichen Möglichkeiten auf dem Gelände der Grundschule Am Schloß ausgelotet werden müssen. Vorgesehen ist, den Pavillon sowie das Deutsche Rote Kreuz abzureißen und hier einen Neubau zu erstellen. Inwieweit hier aber eine Doppelgeschossigkeit möglich ist, muss durch die Hochbauabteilung geprüft werden. In der Gesamtplanung ist die Grundschule Am Schloß für eine **6-Zügigkeit** auszurichten, d. h. zu einem späteren Zeitpunkt müssen weitere 4 Klassenräume zu errichten sein (z. B. durch einen Anbau).

Herr Keizer sagt zu, zunächst die baulichen Gegebenheiten zu prüfen. Hierzu benötigt er ganz konkrete Quadratmeterzahlen für die Klasseneinheiten der Woldenhornschule.

- Die Grundschule Am Schloß weist darauf hin, dass die geplante Doppelnutzung von Räumen durch die Grundschule Am Schloß bzw. Hort am Schloß problematisch sein könnte, da fast in allen Klassen nach Unterrichtsende DAZ-Unterricht gegeben wird. Dies bedeutet konkret, dass z. B. die Hälfte der Schülerinnen und Schüler in den Hort geht, die andere Hälfte aber im Klassenraum verbleiben muss. Dieser kann dann nicht für eine Hortnutzung zur Verfügung stehen.

Herr Tessmer sagt eine Prüfung des Sachverhalts (zusammen mit der Grundschule Am Schloß und dem Hort am Schloß) in der kommenden Woche zu.

- Zwischen Herrn Rohweder und Herrn Graffenberger ist strittig, ob am Standort Woldenhornschule freie Kapazitäten entstehen und wie diese genutzt werden könnten.

Ergebnis:

Das nächste Gespräch in gleicher Zusammensetzung findet am 27.02.2012 um 12:30 Uhr in der Grundschule Am Schloß statt. In der Zwischenzeit teilt Herr Rohweder der Stadt Ahrensburg mit, welche Raumanforderungen (Quadratmeterzahlen) eine Woldenhornklasseneinheit aufweist. Zugleich prüft der Kreis Stormarn, inwieweit eine Kostenübernahme für 2, 4 oder 6 Woldenhornklasseneinheiten erfolgen könnte.

Als 2. Schritt prüft Herr Keizer die baulichen Möglichkeiten an der Grundschule Am Schloß. Beide Punkte sollen zum kommenden Gespräch vorliegen.

2. Über
FBL II
an
- B -
zur Kenntnis

Me 26.01.12

Carad 26.01.12

3

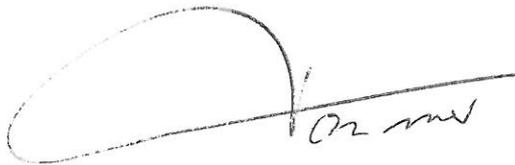
3. **FD III.2 Soziale Einrichtungen**
Frau Beckmann
zur Kenntnis

4. **Grundschule Am Schloß**
zur Kenntnis

5. **Hort am Schloß**
zur Kenntnis

6. **FD IV.4 Hochbauabteilung**
Herr Keizer
zur Kenntnis

7. **Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss am 02.02.2012**
zur Kenntnis

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized loop followed by a horizontal line and the initials 'OZ'.

24.1.2012

Anwesenheitsliste

Name/Einrichtung	Name
GS Am Sch Loß	C. Opitz
"	J. Kuhn
Stadt A.	K. Schulz
"	van ...
Kreis ...	H. ...
Stadt ...	K. ...
"	A. ...
"	U

Graffenberg

Anbau 2014/2015

- Anforderungen:
 - » komplett barrierefrei
 - » 6 Woldenhorn-Klasseneinheiten mit Toilette und Waschraum
 - » 6 gemeinsame Nebenräume
 - » 6 benachbarte Grundschul-Klassenräume
 - » Je ein Wickelbereich pro Etage
 - » Je ein Ruheraum pro Etage
 - » 2 Räume als Besprechungs- bzw. Sozialräume
 - » Kleiner Pausenhofbereich, weglaufgesichert

55 zu 80P 10:2

Anforderungen

Woldenhorn- Klassenraum

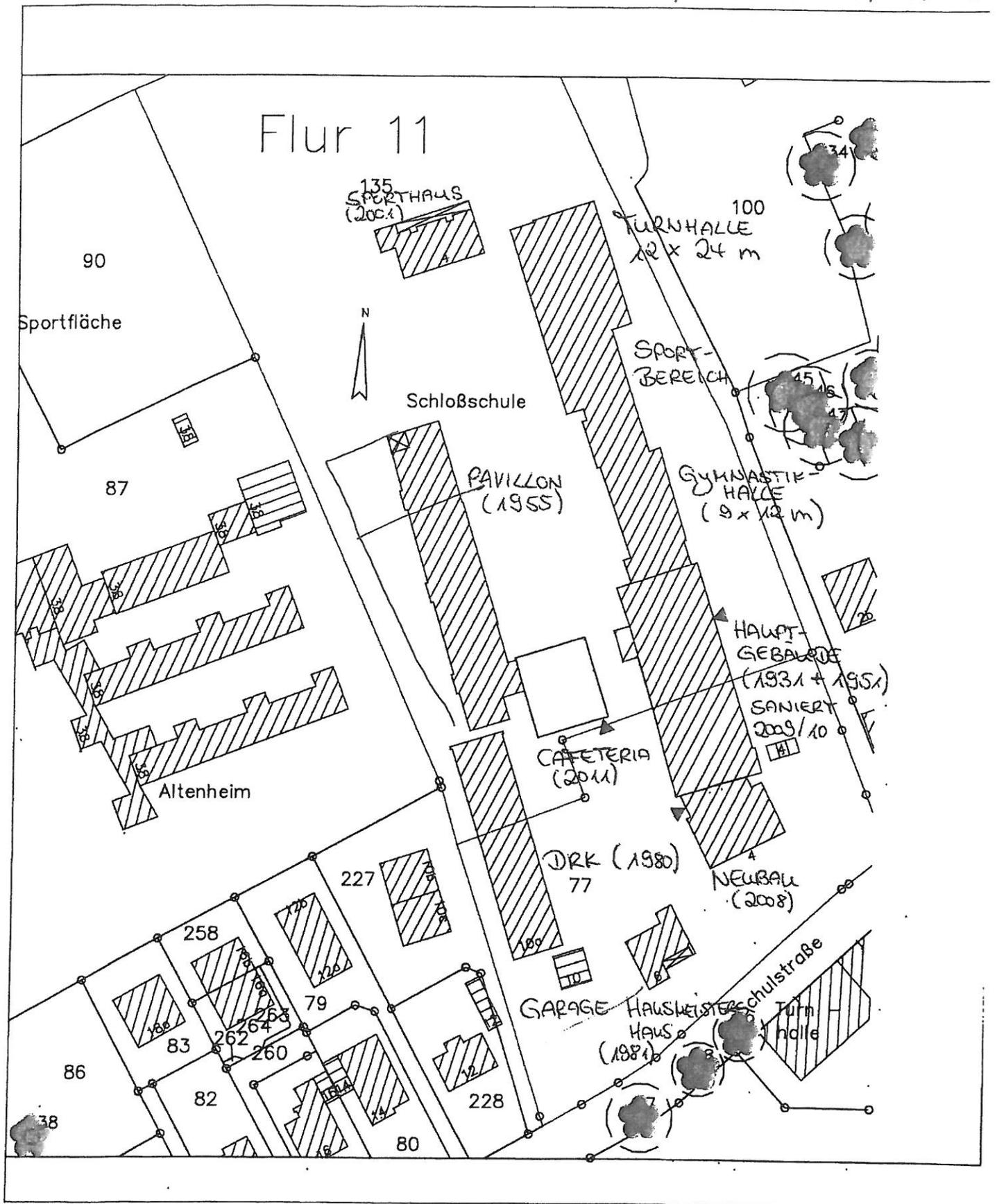
- - Küchenzeile (mit Kühlschrank, Herd, Spüle, Schränke)
- - großes Waschbecken, kindgerecht
- Blendfreies Licht
- Schallschutz
- Netzwerkanschluss
-
-
-
-

Toiletten/Wickelbereich

- - zwei Pflegeräume mit je einer Wickelliege
- Duschieliege/ -stuhl
- Duschmöglichkeit
-
-
-

Besprechungsraum

- - Geschirrspüler



GS AM SCHLOSS
CAFETERIA

ÜBERSICHTSPLAN
M 1:1000 FD IV.4

108